



## Fraktion im Rat der Stadt Coesfeld

Coesfeld, den 06.02.2024

An die Bürgermeisterin  
der Stadt Coesfeld  
Frau Eliza Diekmann  
Markt 8  
48653 Coesfeld

**Sehr geehrte Frau Diekmann,**

die Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN bittet Sie nachfolgenden Antrag in die Tagesordnung der nächsten Ratssitzung aufzunehmen.

### **Beschluss 1:**

**Der Rat der Stadt Coesfeld spricht sich gegen eine Erhöhung der Schlachtkapazitäten der Firma Westfleisch aus. Nur die aktuell genehmigten Schlachtzahlen sollen Bestandteil des neuen Bebauungsplanes und weiteren Vereinbarungen sein.**

### **Beschluss 2:**

**Der Rat der Stadt Coesfeld begrüßt und unterstützt ausdrücklich die im Zuge der Bebauungsplanänderung angestrebten Bau- und Sanierungsmaßnahmen, die die Lärm-, Geruchs und Verkehrsbelastungen für die Anwohner\*innen reduzieren sollen. Belastungen sollen deutlich reduziert, nicht erhöht werden oder stagnieren.**

### **Begründung:**

Im Zuge der Offenlegung gab es eine riesige Anzahl von Einwendungen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger. Die Abwägungstabelle war mit 412 Seiten so lang wie noch nie. Überwiegend gab es Einwendungen zum Thema Tierwohl, gegen die Schlachterhöhung und die damit verbundenen, erhöhten Belastungen. Wir konnten daraus entnehmen, dass eine große Mehrheit die Erhöhung der Schlachtzahlen nicht will und weitere Belastungen befürchtet werden, auch wenn die Gutachten was anderes sagen. Zu oft wurden die Anwohner\*innen in der Vergangenheit enttäuscht.

Politisch hat es die Option „Erweiterung und Modernisierung des Betriebs OHNE Schlachtzahlerhöhung“ für die Mitglieder des Stadtrates nie gegeben.

Trotz anfänglich noch dementierender Stimmen des Westfleisch Vorstandes- gab es bald nur die Optionen Modernisierung (und damit einhergehend möglicherweise Verbesserungen für die Coesfelder\*innen) MIT erhöhter Schlachtkapazität oder „der alte Bebauungsplan gilt“.

Nie wurde in den politischen Gremien über einen Beschluss abgestimmt, der zwar die teilweise lange eingeforderten immissionstechnischen Verbesserungen mit sich brächte, die aktuell genehmigten Schlachtzahlen aber weiter einzuhalten forderte. Dies bitten wir durch unseren Antrag nun nachzuholen, weil auch dies eben eine- und in unseren Augen die bessere- Entwicklungsoption sein kann.

Mit freundlichen Grüßen

Erich Prinz  
Fraktionssprecher